

Fight For Green – Ein Fonds der Advanced Sustainable Investment GmbH

Fight For Green I WKN: A3DK3H / ISIN: DE000A3DK3H4

Fight For Green R WKN: A3DK5M / ISIN: DE000A3DK5M9



## I. Gesamtmarkteinschätzung

Im November begann an den Börsen die langerwartete Jahresendrallye – für den DAX 40 war es im Jahr 2023 das bisher stärkste Kursplus pro Monat. Für den globalen Aktienindex MSCI World und dem US-Index S&P 500 ging es kräftig aufwärts mit knapp 5,80 % bzw. 8,92 %. Ein ähnlich starkes Bild in den europäischen Indizes: Der EUROSTOXX 50 und der DAX 40 haben jeweils um 8,79 % bzw. um 9,49 % an Punkten hinzugewonnen.

Überraschend war das **Urteil des Bundesverfassungsgerichts zur Schuldenbremse** – hierbei insbesondere die Stärkung der Grundsätze der Jährigkeit und Vorherigkeit. Dies bewegte die Börsen zwar zunächst nicht, könnte jedoch größere Auswirkungen haben als bisher vermutet. So steht beispielsweise die Subvention von der Intel Corp. i. H. v. 5 Mrd. EUR auf der Kippe, da diese aus dem KTF finanziert werden sollte. Neben dem KTF steht allerdings auch der deutlich umfangreichere WSF auf der Kippe – Gelder, die nicht zuletzt einem potenziellen Brücken-/Industriestrompreis im Umfang von 30 Mrd. EUR oder den Energiepreisbremsen im Umfang von 14 Mrd. EUR zugutekommen sollten. Wie sich das Urteil letztlich auswirkt, wird erst nach Verabschiedung des Haushaltsplans 2024 klarer. Bis dahin fehlt der Industrie weiterhin die Planungssicherheit.

Ausnahmsweise möchte ich hier einen Artikel aus dem Verfassungsblog empfehlen, welcher das Urteil m. M. n. verständlich auswertet.<sup>1</sup>

Auch die weitere **Inflationentwicklung** im Euroraum bewegte im November die Märkte. Im November 2023 wird diese auf 2,4 % geschätzt, gegenüber 2,9 % im Oktober. Die Kerninflation von 3,6 % ist gegenüber 4,2 % im Oktober auf weiterhin hohem Niveau. Nach Aussagen der EZB dürfte die Kernrate ihren Höhepunkt überschritten haben. In den USA liegen die Verbraucherpreise wieder bei 3,2 % – geringer als im Vormonat (3,7 %). Auch die Kerninflation sinkt weiter von 4,1 % im Oktober auf 4,0 % im November.

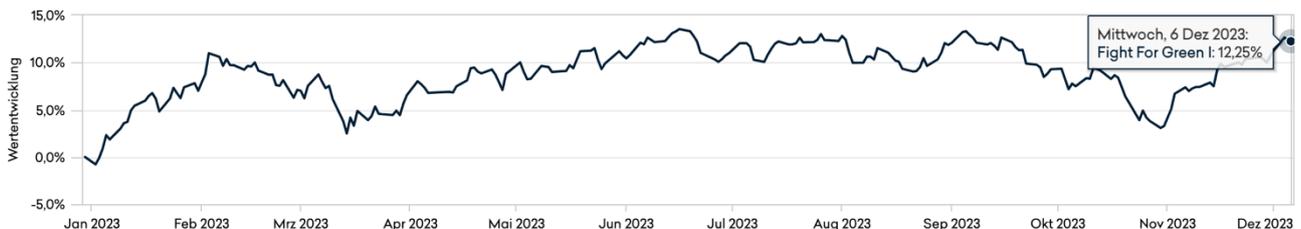
Entscheidend war im Oktober zudem der **Zinsentscheid der Europäischen Zentralbank**. Nach zehn Zinserhöhungen in Folge lässt sie die Zinsen im Euroraum vorerst unverändert. Damit liegt der Hauptrefinanzierungssatz seit dem 20. September bei 4,5 %, die Spitzenrefinanzierungsfazilität bei 4,75 % und die Einlagefazilität bei 4,00 %. Die EZB schloss sich so dem Kurs der US-Notenbank Fed an, welche im letzten Monat wiederholt von einer weiteren Zinserhöhung abgesehen hat. Die Fed beließ den Leitzins in der Spanne von 5,25 % bis 5,5 %.

---

<sup>1</sup> <https://verfassungsblog.de/das-ende-der-groszugigkeit/>

## II. Portfolio und Allokation

Der Fight For Green Fonds hat im November ein Kursplus von 7,16 % erreichen können und notierte am 30. November bei 105,78 EUR. Der Fight For Green hatte mit 7,16 % Rendite im Monat November seinen bisher renditestärksten Monat seit Fondsaufgabe am 07.07.2022. Damit weist der Fight For Green Fonds seit Jahresanfang zum 06. Dezember ein Plus von 12,25 % aus. Grund für den Kursanstieg war wohl der Beginn der Jahresendrallye als auch eine Reihe von weiteren positiven Geschäftsberichten nach Beginn der Quartalsberichtsaisons Mitte Oktober.



Zudem wurden im November 651 neue Anteile am Fight For Green Fonds verkauft. Den wesentlichsten Teil kam erneut der I-Tranche des Fonds zu. Somit wurden bisher seit Fondsaufgabe insgesamt 97.134 Anteile ausgegeben. In der Allokation haben sich innerhalb des Monats keine Änderungen ergeben. Nachkäufe oder Gewinnmitnahmen hat es folglich nicht gegeben – insbesondere wurde der Bestand des Bankguthabens von 7,5 % bereits Ende Oktober stark reduziert.

Ich hoffe, Ihnen gibt das Geschriebene einen kurzen Überblick über unseren Fight For Green Fonds im Monat November 2023. Falls Sie Fragen haben oder weitere Informationen wünschen, kontaktieren Sie mich einfach per E-Mail, LinkedIn oder auch telefonisch.

Detaillierte Informationen zur Allokation und zur Performance entnehmen Sie bitte dem beigefügten Fact-Sheet.

Herzliche Grüße aus Hamburg, schöne Feiertage und einen guten Start in das neue Jahr wünscht Ihnen Wilhelm Möller.

---

w.moeller@advanced-sustainable-investment.de; +49 176 45737528

### **Disclaimer:**

Bei den hier aufgeführten Informationen handelt es sich grundsätzlich um Marketingmitteilungen und nicht um Finanzanalysen. Sie stellen weder eine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung noch ein Angebot bzw. eine Empfehlung oder Einladung zur Angebotsstellung zum Kauf bzw. Verkauf der genannten Finanzprodukte dar. Sofern wir in den vorgenannten Informationen Wertentwicklungen und/oder Beispielrechnungen dargestellt haben, lassen diese keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung zu. Hinweise auf die frühere Performance garantieren nicht notwendigerweise positive Entwicklungen in der Zukunft, zudem wird auf das Risiko bei Geschäften in Finanzprodukte hingewiesen.

Die Informationen stammen aus Quellen, die wir als verlässlich und vollständig ansehen. Wir haben sie sehr sorgfältig recherchiert und nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt, die Weitergabe erfolgt jedoch ohne Gewähr.

Wir übernehmen weder ausdrücklich noch stillschweigend die Haftung für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit des Inhalts der angeführten Informationen. Ferner haften wir nicht für Verluste oder Schäden gleich welcher Art, die durch oder in Zusammenhang mit dem Zugriff auf unsere Webseite bzw. deren Nutzung oder im Vertrauen auf den Inhalt der angeführten Informationen entstehen.

Änderungen ohne vorherige Ankündigung sind jederzeit vorbehalten.

Stand der Information: 07.12.2023